

Bilanz Ausbildungsmarkt Berichtsjahr 2022/2023

Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen

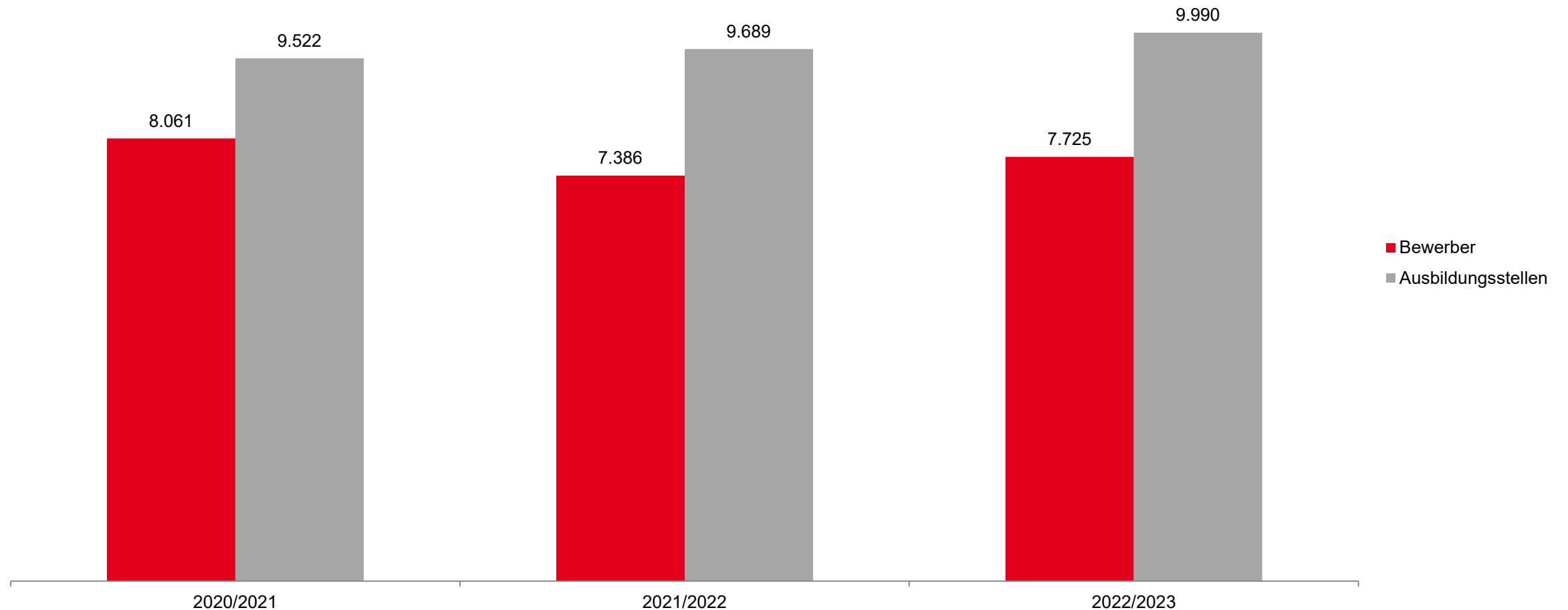


- Bilanz 2022/2023 am Ausbildungsmarkt im Kammerbezirk und in den Arbeitsagenturen
 - Gemeldete Bewerber und unversorgte Bewerber
 - Gemeldete Berufsausbildungsstellen und unbesetzte Ausbildungsstellen

- Entwicklung der TOP-Berufe in Koblenz-Mayen
 - Wunschberufe der Jungen
 - Wunschberufe der Mädchen
 - Gemeldete Ausbildungsstellen
 - Relation gemeldete Ausbildungsstellen und gemeldete Bewerber nach Berufen

Der Ausbildungsmarkt im Kammerbezirk (AA Koblenz-Mayen, Neuwied, Montabaur und Bad Kreuznach)

Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Bewerber und gemeldete Berufsausbildungsstellen im Kammerbezirk
(AA Bad Kreuznach, AA Koblenz-Mayen, AA Montabaur, AA Neuwied) – jeweils Berichtsmontat September

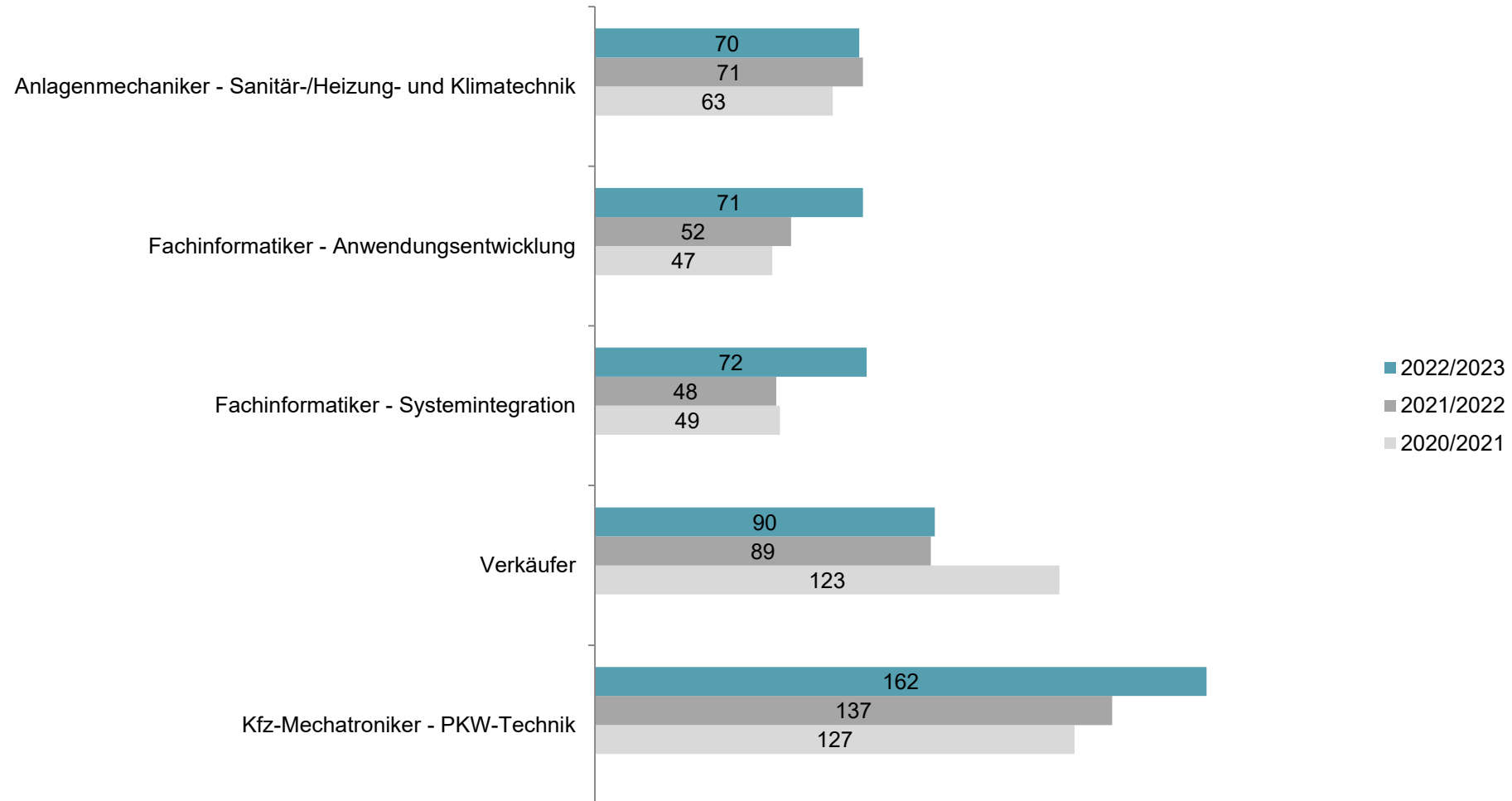


Zahlen – Daten – Fakten im Kammerbezirk (Berichtsmonat September 2023)

	Berufsausbildungsstellen		Bewerber	
	<u>Gemeldete</u>	<u>Unbesetzte</u>	<u>Gemeldete</u>	<u>Unversorgte</u>
	insges.	insges.	insges.	insges.
– Bad Kreuznach	2.111	284	1.468	172
– Koblenz-Mayen	3.440	267	2.668	127
– Montabaur	2.192	370	1.979	87
– Neuwied	2.247	455	1.610	64
– Gesamt	9.990	1.376	7.725	450

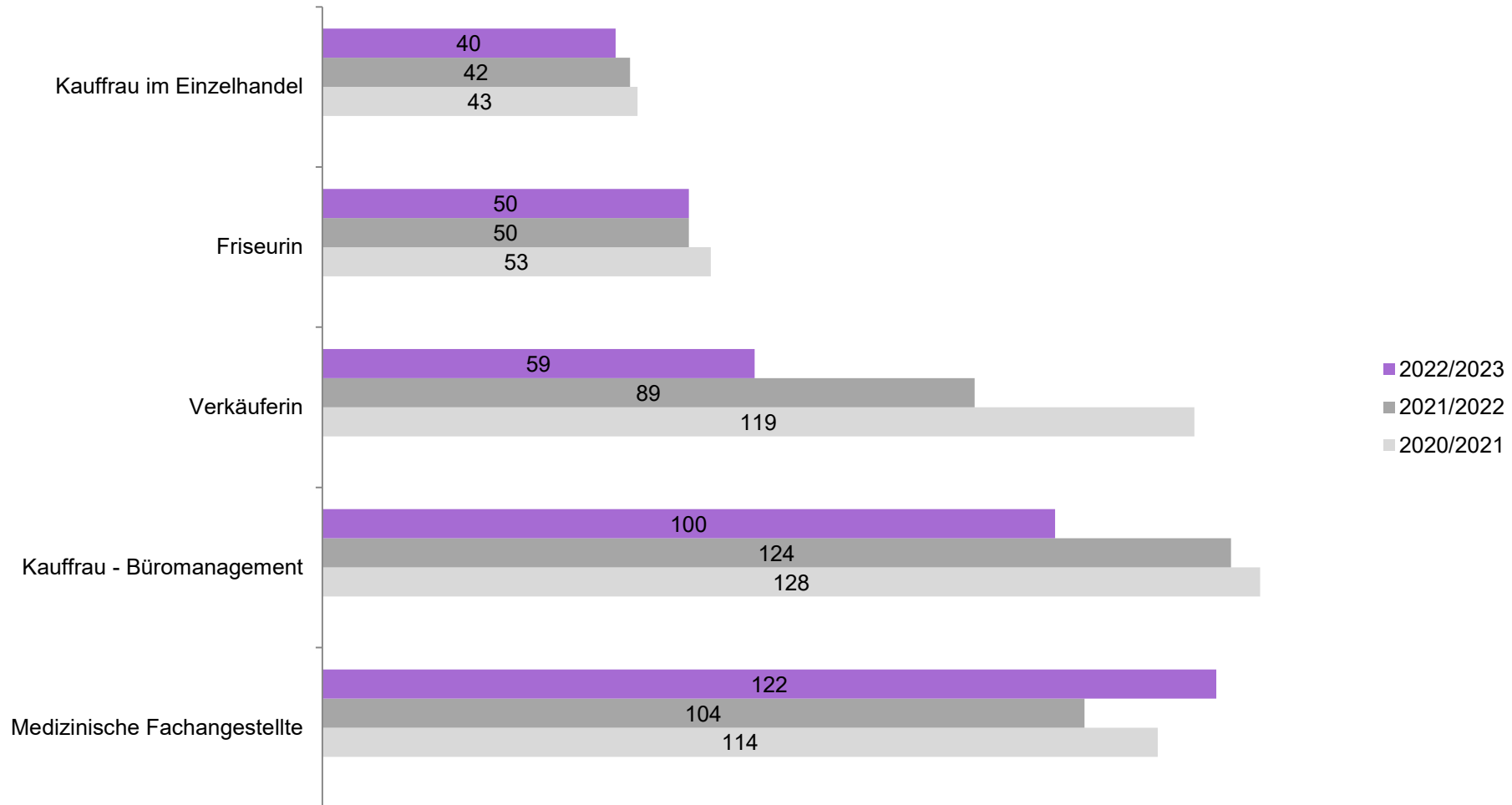
TOP 5 – Wunschberufe der Jungen

AA Koblenz-Mayen (jeweils im Berichtsmonat September)



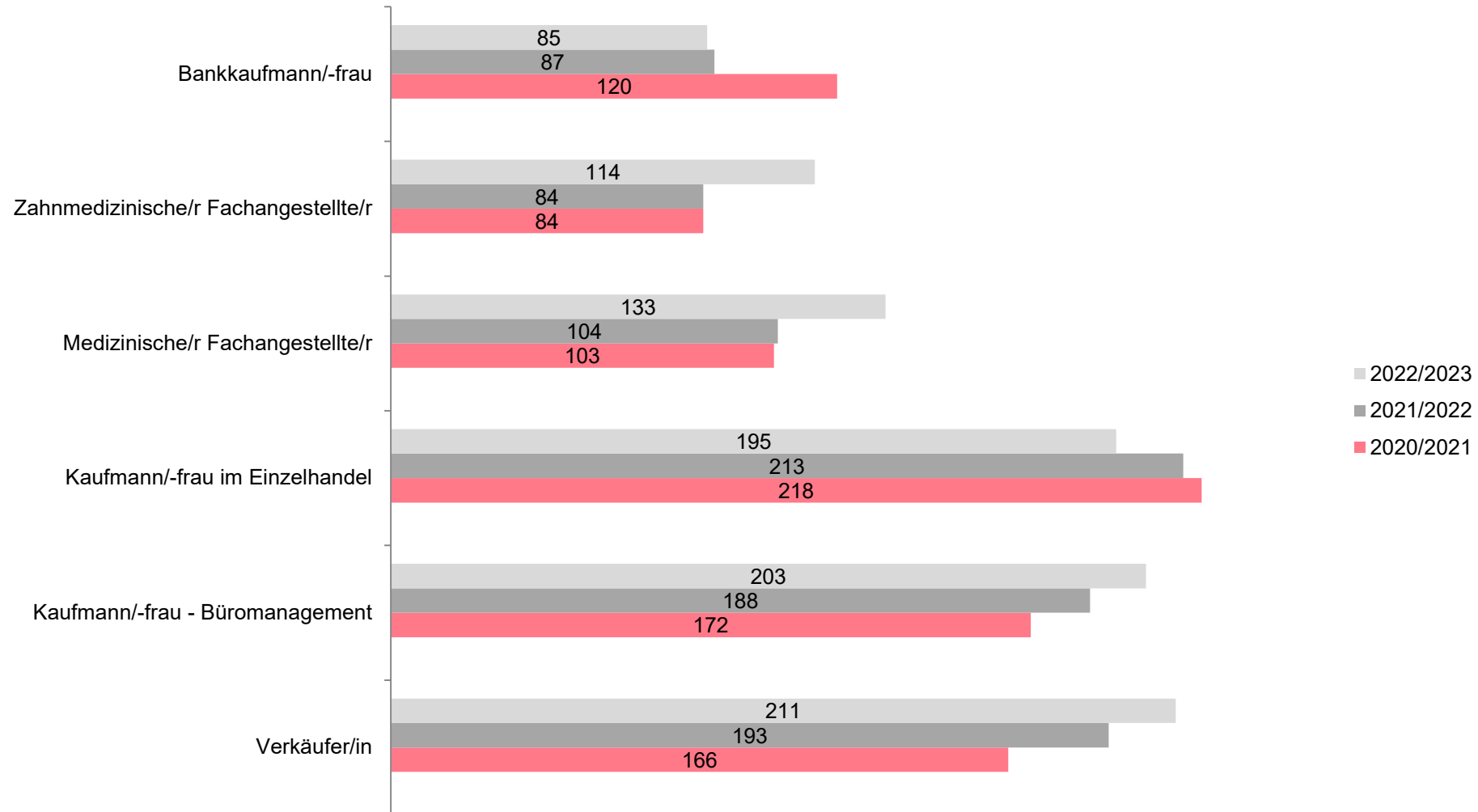
TOP 5 – Wunschberufe der Mädchen

AA Koblenz-Mayen (jeweils im Berichtsmonat September)



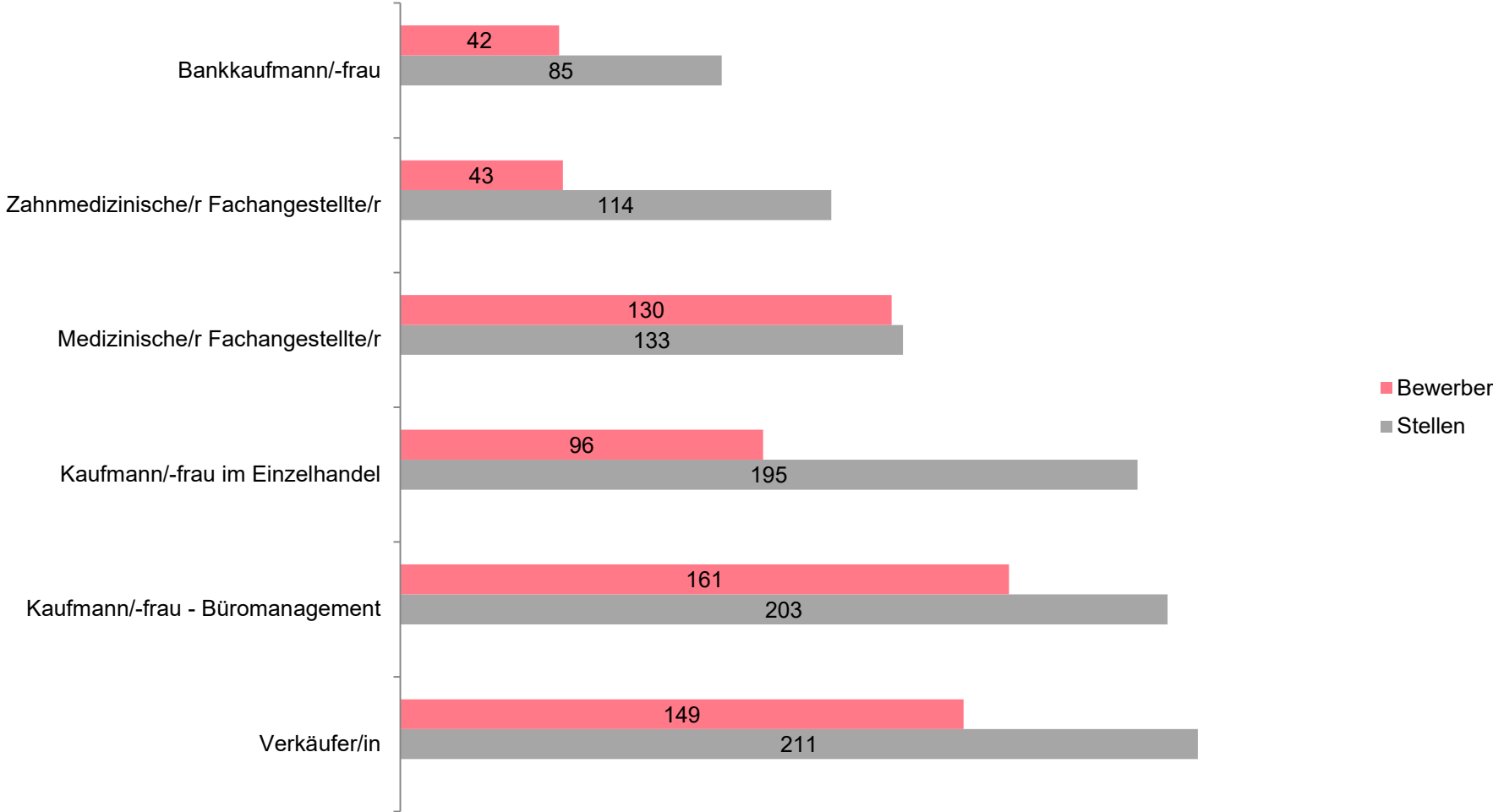
TOP 6 – gemeldete Ausbildungsstellen

AA Koblenz-Mayen (jeweils im Berichtsmonat September)



TOP 6 – gemeldete Ausbildungsstellen in Relation zu den gemeldeten Bewerbern

AA Koblenz-Mayen (im Berichtsmonat September 2023)



Bilanz am Ausbildungsmarkt im Berichtsjahr 2022/2023

- Vielschichtiger Wandel erschwert den Start ins Berufsleben. Suche nach Nachwuchskräften wird für Betriebe immer schwieriger.
- Wieder mehr Ausbildungsstellen als Suchende. Lücke wird immer größer. Rein rechnerisch kamen auf jeden Suchenden zwei Angebote.
- Demografischer Faktor wird in den kommenden Jahren die Suche für Arbeitgeber nach Fachkräften weiter erschweren – denn die geburtenstarken Jahrgänge werden den Arbeitsmarkt verlassen und es gibt immer weniger junge Menschen, die sie ersetzen können.
- Junge Menschen sollten bei der Berufswahl nicht nur die aktuelle, sondern auch die künftige Ausgestaltung der Berufe im Blick haben. Bei der gründlichen Orientierungsphase unterstützt und berät die Berufsberatung.
- Zur Presseinformation: <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/koblenz-mayen/presse/2023-57-vielschichtiger-wandel-erschwert-den-start-ins-berufsleben>